

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Oberveischede und dem Negertal,**

als Nachfolger von Lothar Epe bewerbe ich mich zum ersten Mal als Ihr Stadtverordneter im Rat der Kreisstadt Olpe. Für diejenigen unter Ihnen, die mich nicht kennen, möchte ich mich zunächst kurz vorstellen.



Ich bin 1995 geboren und in Oberveischede aufgewachsen. Nachdem ich 2014 mein Abitur am St. Franziskus Gymnasium absolvierte, habe ich an der Universität Siegen Wirtschaftsingenieurwesen mit Fachrichtung Maschinenbau studiert. Parallel dazu begann ich 2016 in dem Ingenieurbüro MPC in Hünsborn eine Tätigkeit als Werksstudent. Dort arbeite ich nach Abschluss meines Studiums (M.Sc.) seit Mitte des Jahres als Projektingenieur im Bereich Fabrikplanung. In meiner Freizeit engagiere ich mich seit meiner Jugend bei der Freiwilligen Feuerwehr, vor allem am Standort Oberveischede. Neben dem normalen Einsatzdienst bin ich in der Jugendarbeit als Jugendfeuerwehrwart aktiv, bin Mitglied der First Responder Einheit und betreue die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Beim Verfassen dieses Schreibens an Sie habe ich zunächst überlegt, ob ich darauf eingehe, was wir in diesem Jahr mit der „Corona-Pandemie“ erleben. Für viele von uns bedeutet diese Krise eine besondere Herausforderung. Ob beruflich oder privat stehen einige von uns vor Problemen oder Veränderungen. Erwähnenswert finde ich die Corona-Krise aber vor allem, da sie uns sehr eindrucksvoll bewusst gemacht hat, was unser Leben hier in den Dörfern so lebenswert macht. An dieser Stelle seien vor allem der direkte Zugang zur Natur sowie der gute Zusammenhalt in den Dörfern genannt. Unser Leben hier schätze ich sehr und ich möchte daran mitarbeiten, dass das in Zukunft auch so bleibt - deswegen kandidiere ich!

Olpe.bleibt.besser - so lautet der Titel des stadtweiten Wahlprogramms der CDU. Das bedeutet für meinen Wahlbezirk natürlich **Neger und Oberveischede.bleiben.besser**. Passend, wie ich finde, spiegelt der Slogan die hohe Lebensqualität wider, die wir hier in unseren Dörfern vorfinden. Ein aktives Vereinsleben, ein vielseitiges Freizeitangebot in den Dörfern und in der Stadt, eine solide Infrastruktur mit guter Verkehrsanbindung, gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen und das alles mitten in einer starken Region Südwestfalen. Dennoch stehen wir in den kommenden Jahren auch vor einigen Herausforderungen. Megatrends wie die Globalisierung, der demografische Wandel, eine zunehmende Urbanisierung, der Klimawandel und die Digitalisierung werden sich auch konkret auf unser Leben hier in den Dörfern auswirken. Auch wenn Kommunalpolitik sicherlich keine Berge versetzen kann, glaube ich dennoch daran, dass wir unser Möglichstes tun sollten, unsere Ortschaften verantwortungsvoll zu gestalten.

Konkret bedeutet das für mich, dass ich mich in meinem Wahlbezirk vor allem für Zukunftsthemen einsetzen will. Beispielsweise in dem Smart City Projekt der Stadt Olpe möchte ich mich dafür einsetzen, dass wir als Dörfer sinnvoll an der Digitalisierung teilhaben können. Eine drohende komplette Umzingelung durch Windkraftanlagen, eine ausgewogene Förderung von Stadt und Dorf und eine immer stärker werdende Belastung des Ehrenamtes sind weitere wichtige Themen für unsere Ortschaften. Für die Mobilität der Zukunft wird das Auto in unserer Region sicherlich nicht so schnell ersetzt werden. Immer wichtiger wird jedoch eine gute Anbindung an ein ausgebautes Radwegenetz. Für meinen Wahlbezirk sehe ich dabei beispielsweise ein großes Potential in der Anbindung ins Repetal, auch dafür möchte ich mich einsetzen. Als Stadtverordneter von Neger und Oberveischede sehe ich meine Aufgaben aber auch in der stadtweiten Politik. Die Bildungspolitik (Bekenntnisgrundschulen, „BildungsConnector Olpe“, House of Learning), die Projekte in der Innenstadt (Rathausneubau) und weitere Politikfelder beinhalten Aufgaben, an denen ich gerne zukünftig als Ihr Interessensvertreter mit „Maß und Mitte“ mitarbeiten möchte.

Zum Schluss möchte ich noch kurz auf die parteipolitische Arbeit in unserem Wahlbezirk eingehen. Unser CDU Ortsverband ist nicht nur die einzige aktive politische Vereinigung hier vor Ort, sondern er zeichnet sich auch durch viele aktive Mitglieder und eine gut strukturierte Arbeitsweise aus. Damit Sie einen groben Einblick in unsere Arbeit bekommen, habe ich Ihnen auf der Rückseite dieses Schreibens einen Auszug unserer „Aktivitätenliste“ abgebildet. Diese Liste werden wir zukünftig auch online in unserem Internetauftritt öffentlich zur Verfügung stellen.

Persönlich möchte ich Ihnen abschließend alles Gute wünschen und bitte herzlichst um Ihre Stimme!

Jan Werschich

Ort	Lfd.Nr.	Prio	Bezeichnung	Beschreibung / Zielsetzung	Status und Maßnahmen	Fortschritt	Verantwortlich
NE	20/2	A	Straße "Am Löh"	Deckenüberzug	Arbeiten abgeschlossen	100%	Frank
OV	20/17	A	Baugebiet Am Knapp	Schnellstmögliche Bebauung	Vermessung der Baugrunderträge, danach Verkauf <b>Status 07.07:</b> Vorhaben weiter vorantreiben. Erschließungskosten können aufgrund fehlender Rechnungen noch nicht festgesetzt werden.	80%	Lothar E.
NE	20/21	A	Leader-Projekt	Umsetzung unterstützen	Wiederholungsvorstellung in der LAG Anfang März. Anschließend Anträge und Umsetzung <b>Status 07.07:</b> Geldmittel werden weiter bereitgehalten. Bauantrag wird bearbeitet und schnellstmöglich eingereicht. <b>Status 18.08:</b> Termin bei der Stadt hat stattgefunden. Baugenehmigung durch fehlende Löschwasseranmeldung in Gefahr. Anschlusskosten für Abwasser in Klärung. Anstatt Bauantrag wird zunächst Bauvoranfrage gestellt.	80%	Frank
NE	20/31	A	Radwegkonzept - Radweg Neger entlang Campingplatz Kessenhammer	Bau eines Radwegs	Radweg stellt "Nadelöhr" dar. Ausbau soll vorantreiben werden. Einverständnis des Eigentümers offen	25%	Frank, Lothar E.
Alle	20/8	B	Datencloud	Zugriff für den Vorstand einrichten	Vorüberlegungen - Albert richtet NAS ein	50%	Albert, Jan
OV	20/16	B	Straße zur Einsiedelei	Straße mit Unterbau erneuern	Abstimmung mit Lennesstadt und Kirchhundem Fortschritt verfolgen [...] <b>Status 18.8:</b> Beschlussvorlage liegt vor und ist auf Homepage veröffentlicht	20%	Lothar E., Jan